

Welcher Kreis fehlt?

1. Das Dokument mit den farbigen Kreisen wird ausgedruckt, laminiert und die einzelnen Kreise ausgeschnitten.
2. Je nach Alter sollte man die Farbbezeichnung der jeweiligen Farben im Voraus besprechen.
3. Anschließend legt man eine gewisse Anzahl an Kreisen aus. Hier kommt es wieder auf das Alter des Kindes an.
4. Das Kind merkt sich die Farbkreise.
5. Das Kind schließt die Augen. Der Trainer nimmt einen Farbkreis weg (oder man legt einen Deckel auf einen Farbkreis.)
6. Das Kind öffnet die Augen und sagt, welche Farbe fehlt bzw. zugedeckt ist.
7. Von Runde zu Runde kann die Anzahl der Farben vergrößert werden.

Variante mit Symbolen

1. Die Karten werden ebenfalls gedruckt, laminiert, geschnitten.
2. Spielablauf ist derselbe.
3. Es ist auch möglich, Farben und Symbole zu mischen.



